

kunn's, 89]. — 4. * 'weichflüssiger Boden' [Winkel-Rh Marienhgn.-Fk]. — 5. 'Verlegenheit', 'Verlust'. In der *P. sitzen* [Biebrich Langenschwalb.-Ot Flb. Dautphe-Bi Gelnhsn. Petersbg.-Fu Ddrd. Rho.]. *E had e schöö Bädtsche griecht* 'einen tüchtigen Geldverlust erlitten' [Klschmkd.]. — 6. 'unbeholfenes Weib' [Uw Ruppach-We]. — 7. 'Klatschbase' [Wsl. Gelnhsn.]. Schimpfwort in Großen-Linden-Gi.

Formen: *badš* Gelnhsn. (P. 1. 2), *Zi* (P. 1); *badša* (P. 2. 3) Hhsn.; *patskə* (P. 2. 5) Rho.; *Batsch* F. (P. 4) Winkel; *Batsch* (P. 6) Ruppach; *badš* (P. 1) und *bādš* (P. 7) Wsl. Zu *a* neben *ā* s. Anm. zu *patschen*. — Vgl. zu *P.* insgesamt Deutsches Wörterb. 7, 1507, zu *P.* 1. 4. 5. 6 auch *Patsch* 1. 3. 4. 5, zu *P.* 4. 6. 7 *Patschel* 2. 3. 5, zu *P.* 1 'Ohrfeige' *Ohrfeige* 1, zu *P.* 7 *patschen* 1 e.

pätsche, pätsche! in Kinderreimen (vgl. Z. 55 ff.)? [Großalmerd.-Wh].

Patschebein N. Nur in dem Rätsel *Hoch hängt's. Dief fällt's. Kommt das aale Baatschebee, Dreet mich em Buch nach heem* [Schrecksb.-Zi. Lösung s. 42, 45 f.].

Patschel M. 1. 'aus Lappen gefertigter Hausschuh' [Reuters-La Al Zi]. — 2. 'spritzender Schlamm' [Han.]. — 3. 'tolpatschiger Mensch' [Biebrich Mardf.-Ki]. Vgl. *patschelig*. — 4. 'dummer Mensch' [Oberlahnsth.-Go], 'gutmütiger Mensch' [Limburg]. — 5. 'Schwätzer' [Kestert-Go]. Vgl. *Patschelhanne*s, *Patschelerin*.

Formen: *bādšəl* Zi; *batšəl* Han.; *Batschel* Biebrich Oberlahnsth. Kestert. — Vgl. zu *P.* 1. 2. 3. auch *Patsch* 2. 3. 5.

Patschelerin F.? 'Frau, die langweilig erzählt' [Rüchenb.-Bi]. Vgl. *Patschel* 5.

Patschelhannes M.? 'Schwätzer' [Kestert-Go]. Vgl. *Patschel* 5.

patschelig 'tolpatschig' [Wiesb.]. Vgl. *Patschel* 3.

patscheln 'waten' [Han.], 'mit den Händen im Wasser plätschern', 'mit den Füßen im Kot, Schnee gehn' [Röthges-Gi], 'im Wasser plätschern' [Brotterd.-Schm].

pätscheln 'verzärteln', 'verweichlichen' [Ro].

Patschen M. dasselbe wie *Lätsch*¹ [Bieber-Ge La He Zi Frankenbg, Fr (Nordteil) und in den benachbarten Orten von Ca, ferner Balhorn-Wo Cass. Walburg-Wh Hhsn.]. *P.* als Spotname: *Wenn der eine* (Schuhmacher bei der Begrüßung) *sprach "Guten Morgen, Letschen", entgegnete der andre spöttisch "Guten Morgen, P."* [Niederzwehren-Ca: Hessenland 28, 173].

Formen: *Batsche* Eichelhn.-La; *bādša* Zi; *Baatschen* Hersfd.; *badšən* Hhsn. — Vgl. *Patsch* 2.

patschen, paatschen, pätschen 1. intrans. — a. 'mit der flachen Hand (in die des andern) schlagen' [Mensfdn.-Li. Auch Schm?]. (Der Jude) *patschte* (beim Viehhandel, um so den Kauf rechtskräftig zu machen) [Mensfdn.]. Aufforderung an Kinder, in die dargebotene Hand einzuschlagen: *badtsche, badtsche Hängchen!* [Obob.]. Ferner 'die Hände zusammenschlagen' in Kinderreimen wie den bei *Kuchen* gebrachten: *Patsche, pätsche, Kichelchen* usw., *Patsche, pätsche Kuchchen* usw. (vgl. dazu C. 98)? — b. 'mit den Händen im Wasser plätschern' [Ha Rbhsn.], 'mit den Füßen durch Wasser oder Schmutz waten' [Wsl. Weilburg Dautphe-Bi Amtshsn.-Wi Gelnhsn. Petersbg.-Fu Kohden-Bü Rbhsn. Obob. Hemmighsn.-Bi Rho.], 'im Straßenschmutz spielen' [Röthges-Gi Niederlahnsth.-Go]. — c. * 'mit hörbarem Geräusch

essen', 'schmatzen' [Bromskchn.-Bi Viermüden-Fk]. — d. 'hart mit dem ganzen Fuß auftreten' [Abterd.-Ew]. — e. 'schwätzen', * 'klatschen' [Wsl. Osthm.-Ha Petersbg.], auch * 'plaudern' [Langenbieber-Fu]. Vgl. *Patsche* 7 und *Patscher* 3. — 2. trans. '(mit der flachen Hand) schlagen', besonders 'ohrfeigen' [Go Diez-Ul Etlbn., Ransb.-Uw?, Li Ol Us Wett. Eschr. Gelnhsn. Zi Obob.]. Ferner *einen p.* 'durch Handschlag mit einem einen Kauf abschließen', *sich p.* 'sich gegenseitig ohrfeigen' [Wsl.] Vgl. *Daumen*.

Formen: *badša* Weilburg Röthges Gelnhsn.; *batšən* Rbhsn.; *patskən* Rho.; *bpadš* Klschmkd.; *badša* (t b und 2), aber *bādša* (1 e) Wsl.; *bätsche* (Laienschrbg.) Etlbn. Zu dem Nebeneinander von *a, ā, ä* s. Schwäb. Wörterb. 1, 679 und vgl. 43, 23 ff.

patsch(e)naß, pätsch(e)naß * 'ganz naß' [Nassau (außer Rh Wb Ul Uw We), Fb Scho, Hessen (außer Schl Gf Hü Ro Wh Ca)]. Dafür auch *pitschenaß, patsch(e)naß, trätschnaß* usw.

Formen: *badšnás* Gelnhsn.; *bādšnás* Wtfd; *bpadšnós* Klschmkd.; *badša-*, *bādšənas* Hhsn.; *patskənát* Rho.; *petschnaaf* Obgz. — Zu *a* neben *ę* vgl. Anm. zu *patschen*.

Patscher, Patscher M. 1. 'Kartoffelpfannkuchen' [Oberschönau-Schm]. Vgl. die 506, 40 f. erwähnte Backart. — 2. * 'mit Fangvorrichtung versehene Sense' [Dammersb.-Hü]. — 3. 'langweiliger Schwätzer' [Großaltenstädten-Wl], 'Ausplauderer' [Schwarzb.-Hü]. Vgl. *patschen* 1 e.

Laienschrbgn.: *Batscher* Oberschönau Großaltenstädten; *Bätscher* Dammersb.; *Bäatscher* Schwarzb.

Patschfuß M. * scherzhafte Bezeichnung für Fuß [Niederahr-We Herbornseelb.-Di].

Patschhand F. Auch Dim. 'Hand' (Kinderspr.) [Wsl. Biebrich Gelnhsn. Klschmkd.], 'Kinderhändchen' [Ndeb.], 'Hand, die beim Verkauf klatschend einschlägt' [Wsl.]. *E Batschhand, un es gilt!* [Wsl.].

patschig 'schmierig' (Boden bei Regenwetter usw.?) [Han. Breitscheid].

patschigkalt * 'naßkalt' (vom Wetter) [Gensungen-Me].

Patschkappe F. 'flache Schirmmütze' [Wl Gi Ma Bottenhorn-Bi].

patschnaß s. *patsch(e)naß*.

patschröpfelnaß (*badšdrebnás*) * 'ganz naß' [Gelnhsn.].

Patschwetter N. 'Wetter, bei dem es Straßenschmutz (s. *Patsch* 3) gibt' [Dillenburg Gelnhsn. Horras-Fu].

Pätter(-) s. *Pfetter(-)*.

patterwieren s. *perturbieren*.

Patunje s. *Betonie*.

patzig 'frech', 'vorlaut', 'ungebildet', 'grob' [Biebrich Langenschwalb.-Ut Sulzb.-Ul Weroth-We Ol Bi Gelnhsn., Oberhessen (außer Al La), Obgz. Rbhsn. Ro Ddrd. Hhsn. Rho]. Besonders in der Wendung *sich p. machen* 'sich frech benehmen, aufspielen'. *Si (sei) me net z' batzig* [Ddrd.], *mach dich äwer nur nit so batzig* [Wtfd.].

Formen: *badsiž* Selt. Gelnhsn. Hhsn.; *badsež* Obob; *patsež* Rho.

paudern (?) 'Bilder tauschen' (unter Schülern?) [Gelnhsn.], 'hinter dem Rücken des Ehemanns Geldgeschäfte machen' (von Ehefrauen) [Bad Orb-Ge].

Laienschrbg. *paudern*. Vgl. *paukeln*, ferner *paudern*.